

Neue Sonderausstellung im Museum in Zappendorf Eine Weihnachtsstube aus Großelternzeit

Die neue Ausstellung kann bis zum 11. Januar 2015 besichtigt werden.

Zappendorf (red). Im Rahmen einer Adventsveranstaltung im Landwirtschafts- und Heimatmuseum in Zappendorf wird am ersten Advents-Sonntag, dem 30. November, die neue Sonderausstellung „Festliche Advents- und Weihnachtstafeln“ eröffnet. Das unerermüdete Museumsratsmitglied Lieselotte Zak-schewski aus Zappendorf richtete im Wohnhaus des Museums eine Weihnachtsstube ein. Zu sehen sind historischer Adventsschmuck und eine

Weihnachtstafel aus den Tagen unserer Großeltern, als am Weihnachtsabend der Kachel- oder Holzofen knisterte und nur Kerzenlicht den Tannenbaum zum Strahlen brachte. Dazu lockt eine Auswahl an Spielzeug, das früher die Kinderherzen in der Adventszeit höher schlagen ließ. Eine erst diesen Monat dem Museum gespendete Puppenstube ist Bestandteil der Sonderausstellung. Renate Taubert aus Halle hat in ihren Kindertagen damit gespielt. In liebevoller Handarbeit hatte sie einst der Tischler Gustav Ebelst aus dem Böllberger Weg in Halle für seine Familie angefertigt.



Eine Idee für eine festlich gedeckte Weihnachtstafel - zu finden in der Floristen-Ausstellung auf dem Petersberg. Noch mehr Ansichten gibt es in der Bildergalerie unter www.supersonntag-web.de/Ausgabe.Halle. Foto: S. Richter

Zum 25. Mal: Floristisches zur Weihnachtszeit:

Eine Wanderung durch die Weihnachts-Wunder-Welt

Besucher sind aufgefordert, ihren persönlichen Favoriten zu wählen.

Petersberg (sr). Es weihnachtet wieder in der alten Försterei auf dem Petersberg. Seit dem gestrigen Samstag zeigen fünf Floristen in fünf Räumen unter dem Motto „Floristische Formstücke in räumlich-weihnachtlichem Ambiente“, wie sie sich eine festliche und floristische Ausgestaltung zu den Weihnachtsfeiertagen vorstellen. Mit dabei sind in diesem Jahr „Die Blumerie“, „Hofmann's Blumeneck“, „Rosenrot“ und „Edira Ideenreich“ aus Halle und das Landblumenhaus aus Muldenstein. Und jeder ist mit anderen Ideen gekommen. Die Besucher sollen

sich überraschen und inspirieren lassen und haben natürlich wieder die Qual der Wahl. Nämlich bei der Abstimmung über ihren Favoriten. Neben den floristischen Meisterstücken stellt der halleische Sammler Helmut Ripperger einen Teil seiner Weihnachtskarten aus und am heutigen Sonntag sowie an den Adventswochenenden wartet der beliebte Handwerkermarkt auf Besucher. So bringt Keramiker Wolfgang Zahn aus Peißen „etwas andere Keramik“ mit, die sich hervorragend als Geschenk zum Fest eignet. Rentnerin Ingrid Dörr - sie ist übrigens zum fünften Mal auf dem Petersberg dabei - verkauft selbstgestrickte Schals und Mützen. Glasbläser, Korbma-

cher, Bürstenbinder demonstrieren ihre Arbeit und an jedem Sonntag um 14.30 Uhr gibt es frisches Brot aus dem altdeutschen Backofen. Zum Geschenkbeutel ist der Nachwuchs eingeladen und alle an den Adventssonntagen um 15 Uhr zu einem weihnachtlichen Konzert mit jeweils einem anderen Chor aus der Region. Die Ausstellung „Floristisches zur Weihnachtszeit“ findet inzwischen zum 25. Mal im Museum auf dem Petersberg statt. Geöffnet hat sie bis zum 6. Januar 2015 täglich außer montags von 10 bis 17 Uhr (letzter Einlass ist um 16.30 Uhr). Am Heiligabend (24. Dezember) und Silvestertag (31. Dezember) bleibt das Museum geschlossen.

Getränke Ouelle

Angebote vom 24.11. - 06.12.2014

... Einfach mehr drin

Radberger Pilsener	200,5 l + 3,10 € Pfand, 1 Liter 1,10 €	10,99 €	Sie sparen 3,00 €
Warsteiner	200,5 l + 3,10 € Pfand, 1 Liter 1,20 €	11,99 €	Sie sparen 5,78 €
Krombacher	200,5 l + 3,10 € Pfand, 1 Liter 1,20 €	11,99 €	Sie sparen 2,00 €
Bitburger	200,5 l + 3,10 € Pfand, 1 Liter 1,20 €	11,99 €	Sie sparen 2,00 €
Stieglinger	200,5 l + 3,10 € Pfand, 1 Liter 1,20 €	11,99 €	Sie sparen 2,00 €
Budweiser	200,5 l + 3,10 € Pfand, 1 Liter 1,27 €	13,99 €	Sie sparen 3,98 €
Gombrosus	200,5 l + 3,10 € Pfand, 1 Liter 1,05 €	10,49 €	Sie sparen 2,00 €
Hofbräu Festbier	200,5 l + 3,10 € Pfand, 1 Liter 1,40 €	13,99 €	Sie sparen 3,00 €
München	200,5 l + 3,10 € Pfand, 1 Liter 1,10 €	11,99 €	Sie sparen 3,00 €
Porter	200,5 l + 3,10 € Pfand, 1 Liter 1,05 €	10,99 €	Sie sparen 2,00 €
Nelschloßchen	200,5 l + 3,10 € Pfand, 1 Liter 0,99 €	8,99 €	Sie sparen 1,00 €
Sternburg	200,5 l + 3,10 € Pfand, 1 Liter 0,59 €	6,49 €	Sie sparen 2,00 €
Vittel	200,5 l + 3,10 € Pfand, 1 Liter 0,44 €	3,99 €	Sie sparen 2,00 €
Fanta Sprite	120,1 l PET + 3,60 € Pfand, 1 Liter 0,68 €	9,49 €	Sie sparen 1,00 €
Coca-Cola	120,1 l PET + 3,60 € Pfand, 1 Liter 0,68 €	9,49 €	Sie sparen 1,00 €
Goldbrand	0,7 l 28 Vol. %, 1 Liter 5,70 €	3,99 €	Sie sparen 1,80 €
Nordhäuser	0,7 l 38 Vol. %, 1 Liter 5,56 €	5,99 €	Sie sparen 2,00 €
Halle	0,7 l 38 Vol. %, 1 Liter 5,56 €	5,99 €	Sie sparen 2,00 €
Landesberg	0,7 l 38 Vol. %, 1 Liter 5,56 €	5,99 €	Sie sparen 2,00 €
Angersdorf	0,7 l 38 Vol. %, 1 Liter 5,56 €	5,99 €	Sie sparen 2,00 €

Kinder-Erlebnis-Wege in der Stadt Halle:

„6xNeuland“ - eine Mitmach-Ausstellung

Weihnachtsliedersingen am 10. Dezember mit der Bürgerstiftung.

Halle (red). Das KinderKunstForum e.V. und die Bürgerstiftung Halle laden in der Weihnachtszeit zu einer Kinderkunstausstellung mit Ausstellung, Spiel, Werkstatt und Café in die Kunststiftung des Landes Sachsen-Anhalt, Neuerweg 11 ein. Geöffnet ist die Mitmachausstellung vom 5. bis 19. Dezember, mittwochs bis sonntags von 14 bis 18 Uhr. Glockenläuten und Landpartie sind nur zwei Namen von sechs verschiedenen Erkundungstouren durch Halle, auf denen Kinder ab drei Jahre ihre eigene Kunstwerke, die den Grundstein der Ausstellung „6xNeuland“ bilden. Jetzt sind die Besucher dran, selbst Neuland in der Kunststiftung zu entdecken: Jeder Weg wird vorgestellt und lädt zu Mitmachaktionen ein.

Auf dem Weg Glockenläuten treffen die Besucher auf einen halleischen Weihnachtsbaum, auf dem die Marktkirche thront. Darüber schweben Engelschwärme aus Kinderzeichnungen. Während der Ausstellungszeit wächst der Berg, denn alle sind eingeladen, weitere am Berg zu basteln. Der Weg Landpartie lädt ein -

angelehnt an Bilder von Giuseppe Archimboldo aus dem 16. Jahrhundert - Gesichter aus Obst und Gemüse zu legen. Danach kann der Künstler auf einen Hochstand klettern und sein eigenes Werk von oben betrachten und fotografieren. Die Empfehlung für alle Besucher: Lassen Sie sich überraschen, mit welchen Aktionen die anderen vier Wege locken. Für Eltern gibt es ein Café, um zu verschaukeln, während die Kinder den Erlebniswegen durch die Ausstellung folgen. Höhepunkte der Ausstellung sind die Vermessung am 5. Dezember um 10 Uhr und die Finissage am 19. Dezember um 17 Uhr. Und auf keinen Fall verpassen: das Weihnachtsliedersingen mit der Bürgerstiftung Halle am 10. Dezember um 17 Uhr. PS: Bisher sind 55 Kindergruppen aus 16 Kindereinrichtungen die Wege von 6xNeuland gegangen. Die Ausflüge führen in das Gründerzeitviertel, die Saale- und Elstercaue, an die Aussichtsfelsen am Saaleufer, an den ländlichen Stadtrand in der Frohen Zukunft, zu den Skaterplätzen in Halle-Neustadt und in die Marktkirche. Die Bürgerstiftung Halle hat in Kooperation mit dem KinderKunstForum e.V. für das Projekt „6xNeuland“ den ersten Platz im bundesweiten Wettbewerb der Initiative Bürgerstiftungen gewonnen.

Das neue Hochzeitsmagazin „Sag Ja!“ - auch in den Fachgeschäften:

Nicht nur der Anzug macht den „Traumprinzen“



Petra Grune, Geschäftsstellenleiterin von Wochenspiegel und Supersonntag (re.) und Sylke Seelig-Hinsche, die die weiblichen Hochzeitsmagazine als Hilfestellung für ihre Kunden zu schätzen. Foto: K. Schalow

„Sag Ja!“ jetzt auch bei Seelig Herrenmoden am Hansering in Halle.

Halle (ks). Wenn ein völlig verzweifelter Bräutigam bei Sylke Seelig-Hinsche in der Boutique „Seelig Herrenmoden“ am Hansering in Halle aufschlägt, weil bis zum Vortag der Hochzeit alle Bemühungen für das passende Hochzeitshemd im Chaos endeten, dann legt sie kurzerhand eine Nachtschicht an der Nähmaschine für den „Traumprinzen“ an seinem Hochzeitstag ein. Mit ihrer mehr als 30-jährigen Erfahrung in der Modebranche ist Sylke Seelig-Hinsche nicht

nur Experte in Sachen Mode für den Bräutigam. Sie weiß, dass ein Frack zur Hochzeit Etikette pur verlangt, aber auch: Der Bräutigam ist bei der Hochzeit der bestangezogene Mann. Also überlassen Sie dem Bräutigam den Plastron! Nachtblau ist ganz groß im Kommen und die Hochzeitstorte gehört nach wie vor zum eleganten Hochzeitshemd im Chaos endeten, dann legt sie kurzerhand eine Nachtschicht an der Nähmaschine für den „Traumprinzen“ an seinem Hochzeitstag ein. Mit ihrer mehr als 30-jährigen Erfahrung in der Modebranche ist Sylke Seelig-Hinsche nicht

statter nie: dem Bräutigam oder Brautpaar das Hochzeitsmagazin „Sag Ja!“ mit auf den Weg zu geben. Eine Traumhochzeit braucht beste Vorbereitung - und in der druckfrischen Ausgabe von „Sag Ja!“ ist auf 150 Seiten wieder alles zu finden, was den Traum von der eigenen Hochzeit zur Traumhochzeit macht. Wer „Sag Ja!“ noch nicht ergattert hat: unter www.SagJa.org ist das Magazin als E-Paper zum Gratis-Download zu finden. Dort wird der Hochzeitsratgeber im Netz auch ständig aktualisiert und fortgeschrieben. Und die Bildergalerien sind garantiert eine Anregung!

Adventsmarkt im Akazienhof

Halle (red). Am Samstag, den 29. November öffnet das Haus des Vereins zur Förderung krebskranker Kinder Halle (Saale) e.V. von 13 bis 17 Uhr seine Türen für interessierte Besucher. Auf dem Plan stehen Hausführungen, bei denen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter und Vereinsmitglieder die tägliche Arbeit mit den krebskranken Kindern und deren Familien vorstellen. Der traditionelle Weihnachtsbasar mit Arbeiten aus der haus eigenen Keramikwerkstatt wird eröffnet, dazu sind ein Glücksrad mit kleinen Preisen und Bastelmöglichkeiten für die kleinen und Kaffee und Kuchen für die großen Besucher geplant. Der 1991 gegründete Verein bietet mit dem im Jahr 1999 eröffneten Vereinshaus eine Einrichtung mit kliniknahen Elternunterkünften zur psychosozialen Betreuung krebskranker Kinder, Jugendlicher und deren Familien.

„Stella-Haus“ kurz vor dem Ziel



Gut 50 Sponsoren hat der halleische Küchenstudio-Inhaber Gerd Micheel für das Projekt gewinnen können, ein behindertengerechtes Haus für die schwer gehandicapte Stella, ihre Eltern und ihren Bruder zu bauen. Stella leidet an dem Angelman-Syndrom (ein seltener Gendefekt). Seit dem Spätsommer am 12. Juni dieses Jahres bauen die HFC-Familie aus Fußballdeutschland und die mitteldeutsche Wirtschaft ein Haus in Mersburg-Nord und schreiben mit dieser beispiellosen Benefiz-Aktion Geschichte. Nachdem die letzten juristischen und steuerlichen Probleme gelöst werden konnten, geht es jetzt mit großen Schritten auf die Zielgerade. Am Freitag wurde das Haus verputzt und der Estrichfußboden verlegt (Fotos). Wenn das Wetter mitspielt, werden in den nächsten Wochen die Außenanlagen fertiggestellt. Im Februar wird dann der Schirmherr, Ministerpräsident Reiner Haseloff, das fertige Haus an die Familie übergeben. Fotos: Ralf Penske

Studenten bilden Schüler

Halle (red). Bildungsgerechtigkeit fördern und Chancen ermöglichen - mit diesem Ziel hat sich in Halle ein Standort des Vereins „Studenten bilden Schüler“ gegründet. Durch kostenloser Nachhilfe von ehrenamtlichen Studenten unterstützt der Verein Schüler aus einkommensschwachen Verhältnissen. Im Einzelunterricht treffen sich dazu Studenten und Schüler einmal wöchentlich, um an einem neutralen Ort wie der Universität oder einer sozialen Einrichtung gemeinsam schulische Lücken aufzuarbeiten. Von dieser Zusammenarbeit profitieren dabei beide Seiten. Die Schüler werden zum selbstständigen Lernen ermuntert und die Studenten können wertvolle soziale Fähigkeiten erwerben. Wer sich in dem Verein engagieren oder das Nachhilfangebot in Anspruch nehmen möchte: einfach unter E-Mail: studenten-bilden-schueler.de melden!